

Federführung:  
60-Stadtplanung, GIS, Bauordnung  
Produkt:  
60.05 Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Datum:  
18.11.2016

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Bezirksausschuss	01.12.2016	Vorberatung
Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen	07.12.2016	Vorberatung
Rat der Stadt Coesfeld	22.12.2016	Entscheidung

## **Benennung der Straßen in den Wohngebieten Neumühle (Bebauungsplan Nr. 116) und Meddingheide I (Bebauungsplan Nr. 137)**

### **Beschlussvorschlag 1 (Vorberatung im Bezirksausschuss und im Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen):**

Es wird beschlossen, die Straßen im Wohngebiet Meddingheide I (Bebauungsplan Nr. 137) wie folgt zu benennen:

Planstraße 1: ...

Planstraße 2: ...

### **Beschlussvorschlag 2 (Vorberatung im Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen):**

Es wird beschlossen, die Straße im Wohngebiet Neumühle (Bebauungsplan Nr. 116) wie folgt zu benennen:

...

### **Sachverhalt:**

Mit Schreiben vom 05.10.2016 wurden die im Rat der Stadt Coesfeld vertretenen Fraktionen und der Heimatverein Coesfeld gebeten, sich an der Namensgebung für die Straßen im Wohngebiet Neumühle (Bebauungsplan Nr. 116) und im Wohngebiet Meddingheide I (Bebauungsplan Nr. 137) zu beteiligen. Mit Schreiben vom 10.11.2016 wurde der Heimatverein Lette gebeten, sich ebenfalls an der Namensgebung für die Straßen im Wohngebiet Meddingheide I zu beteiligen.

Das Schreiben enthielt die folgenden Erläuterungen:

*Für das Gebiet Neumühle bietet sich ein Straßename für das gesamte, neu entstehende Gebiet an. Die neu entstehende Straße ebenso wie die angrenzende Straße Neumühle zu nennen, ist nicht praktikabel, da für die bestehende östliche Häuserreihe entlang der Neumühle bereits durchgehende, ungerade Hausnummern von*

1 bis 15 vergeben wurden. Nördlich des Stichweges, der der Anbindung des neuen Gebietes dient, liegt die Haus-Nr. 5, südlich die Haus-Nr. 7, so dass für das neue Gebiet allenfalls die Vergabe der Haus-Nr. 5a, 5b usw. möglich wäre. Dies ist aus Gründen der Übersichtlichkeit aber nicht sinnvoll. Gegebenenfalls wird durch die Entwicklung des neuen Gebietes die Vergabe einer neuen Hausnummer für das Grundstück Neumühle 7a erforderlich, da dieses über die zur Erschließung des neuen Gebietes dienende Stichstraße erschlossen wird.

Für das Gebiet Meddingheide I schlägt die Verwaltung die Vergabe von zwei Straßennamen vor. Auch die Vergabe von drei Namen wäre allerdings denkbar. . (Anm.: wenn auch der westlich gelegene Stichweg einen eigenen Namen erhalten soll).

Dem Schreiben wurde zusätzlich ein Auszug aus dem Buch „Die mündlich überlieferten Flurnamen der Stadt und des alten Kirchspiels Coesfeld“ von Christine Boving beigefügt.

#### Eingereichte Vorschläge:

- A. Der Heimatverein Coesfeld unterbreitet mit Schreiben vom 08.11.2016 zwei Vorschläge für die Benennung der Straße im Wohngebiet Neumühle:
1. An der alten Kornmühle
  2. Am Bülden
- Die Begründung kann dem als Anlage beigefügten Schreiben entnommen werden.
- B. Mit Mail vom 09.11.2016 teilte Herr Richard Bolwerk mit, dass die CDU die Straßennamen für die Meddingheide in der nächsten Bezirksausschusssitzung mitteilen wird.
- C. Die Fraktion Aktiv für Coesfeld/Familie schlägt mit Mail vom 10.11.2016 für das Gebiet Neumühle den Straßennamen „Zur Berkelaue“ vor. Als Begründung wird angeführt: „Dieser Name passt gut zum bereits bestehenden Straßennamen „Berkelbogen“ in diesem Gebiet.“
- D. Die Fraktion Pro Coesfeld schickte mit Mail vom 16.11.2016 die folgenden Vorschläge:
- für das Wohngebiet Neumühle, Bebauungsplan Nr. 116
    - Zum Bülden
    - Auf dem Bülden
    - In der Berkelaue
  - für das Wohngebiet Meddingheide I, Bebauungsplan Nr. 137
    - Pastor Kruse Straße  
(er war von 1940 - 1950 Pastor in Lette und verhinderte eine Zerstörung von Lette, in dem er am Kirchturm eine weiße Fahne hissen ließ, als die Alliierten bereits in Maria Veen Geschütze zum Beschuss von Lette aufgestellt hatten)
    - Medding Kamp (nach einem Bauern, der nach Litauen verzog)
    - Vogelkamp
- E. Im Rahmen der letzten Beteiligungsverfahren zur Benennung von Straßen plädierte die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Coesfeld dafür, eine Straße nach der Künstlerin Antonia Berning zu benennen, die in der Bauerschaft Harle geboren wurde. Aufgrund des räumlichen Zusammenhangs zum Geburtsort möchte die Gleichstellungsbeauftragte diesen Vorschlag wieder einbringen, wenn es zu einer Benennung von Straßen im geplanten Gebiet Sommerkamp kommt.

Die nun vorliegenden Vorschläge lauten demnach:

	Meddingheide 1	Neumühle
Heimatverein Coesfeld:		An der Alten Kornmühle Am Bülten
Fraktion Aktiv für Coesfeld/Familie:		Zur Berkelaue
Fraktion Pro Coesfeld:	Pastor-Kruse-Straße Medding Kamp Vogelkamp	Zum Bülten Auf dem Bülten In der Berkelaue

Dabei wurden die eingereichten Vorschläge „An der alten Kornmühle“ und „Pastor Kruse Straße“ entsprechend der amtlichen Regeln für die Rechtschreibung von Straßennamen modifiziert.

**Anlagen:**

Ausschnitte aus den beiden Bebauungsplänen Nr. 116 und 137

Hausnummernübersicht Neumühle

Schreiben des Heimatvereins Coesfeld vom 08.11.2016